

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Christliches Handbüchlein, oder auserlesene Stellen der
Heiligen Schrift**

Lavater, Johann Caspar

Bern, 1767

VD18 11826614

Friedfertigkeit.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18272

Friedfertigkeit.



Hebr. XII. Röm. XII.

Jaget nach dem Frieden. Soviel an euch ist, so haltet Friede mit jedermann.

Matth. V. 9.

Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Gal. V. 22.

Die Frucht des Geistes ist Friede.

Jac. III. 14. u. f. f.

Wenn ihr bitteren Eifer und Zank in euern Herzen habt, so rühmt euch nicht

G 7 Christen

Christen zu seyn; sonst lieget ihr wider die Wahrheit. Das ist nicht die Weisheit, die von oben herabkömmt, sondern irdisch, menschlich, teuflisch; denn wo Eifer und Zank ist, daselbst ist Zerrüttung, und aller arge Handel. Die Weisheit aber von oben herab, ist erstlich lauter, darnach friedsam, bescheiden, läßt sich leicht (zur Weisheit und zum Guten) bereden; voll Barmherzigkeit und guter Früchte; unpartheyisch und ungeleifnet. Aber die Frucht der Gerechtigkeit wird denen, die Friede machen, in Frieden gesäet; d. i. die Friedfertigen pflanzen sich selbst viel Friede und Segen.

Friede

Friede lieben, Friede bringen,
Schweigen, wo der Zänker spricht;
Liebreich seyn in allen Dingen,
Das, o Christ, ist deine Pflicht!
Auf der Straß, und in dem Haus,
Weiche Zank und Zwietracht aus.



Haus

Häusliche Eintracht.

Psalm CXXXIII.

Siehe, wie so gut und wie so lieblich
ist es, wenn Brüder einträchtig beyein-
ander wohnen ---- daselbst hat der Herr
befohlen, dem Segen des Lebens zu blei-
ben immer und ewiglich.

O wie lieblich ist's, wenn Brüder
Friedlich beyeinander sind,
Wie am Leibe alle Glieder
Eins, und immer einig sind;
Wo man sich für alles danket,
Alles gerne leiht, und giebt,
Niemals